

Der nächste beeindruckende Schritt

KOL Nord: SGDK baut erfolgreichen Saisonstart aus



FRIEDEWALD

Unsere erste Mannschaft siegt weiter – es sind erst zwei Spieltage absolviert, aber das macht Lust auf mehr: Am Sonntag gab es ein 4:1 (2:1) bei der SG Friedewald/Ausbach.

Vornweg: Ein Riesen-Dankeschön an unsere Fans, die uns diesmal zahlreich und vor allem lautstark unterstützten. Auf beiden Seiten des Platzes waren sie zu hören, feierten das Team an, bejubelten jeden gewonnenen Zweikampf – nach Abpfiff gab es Applaus und Jubel wie bei so manchem Heimspiel. Das war bärenstark! Unsere Mannschaft legte ebenfalls saustark los, Kapitän Marc Andre Lange köpft einen Freistoß aus dem Halbfeld von Levin Baumgart zur Führung ein (11.), wenig später ging es über rechts und den starken Hadir Fattah, der den ganzen Tag ackerte und sich mit dem Assist auf Levin zum 2:0 belohnte (19.). Bis zur Pause waren wir leicht überlegen, Friedewald/Ausbach wurde mit Standards gefährlich und ein solcher



Hadir Fattah (links) machte ein starkes Spiel - wie alle seine Teamkollegen, und behauptet sich hier gegen eine Grätsche eines Gegenspielers. Fotos: Pascal Fischer

brachte nochmal Spannung: Felix Heinemann zirkelte einen Freistoß aus 25 Metern unhaltbar neben den Pfosten. Kurz darauf dezimierten sich die Gastgeber aber selbst und unsere Elf war in den Minuten vor und nach der Pause in Überzahl. Es dauerte jedoch bis Mitte des zweiten Durchgangs, bis wir wieder aufatmen konnten: Zwischenzeitlich drängten die Hausherren auf den Ausgleich, hinten

hatten wir zwei, drei Mal Glück, dann ging es schnell nach vorne über Jonas Hofmann und Levin Baumgart, der mit dem 3:1 wieder Ruhe reinbrachte. Anschließend hatten wir das Geschehen wieder im Griff, Joker Kevin Pachowski legte in der Schlusphase mit gütiger Mithilfe des Gegners nach und verwertete einen misslungenen Rückpass der Gastgeber ins leere Tor zum 4:1-Endstand.

SGDK: Kornder; Lange, Schoffelke, Jo. Hofmann, Le. Baumgart (70. Rumpeltes), Pabst, Befort (81. Biel), A. Mihm, L. Käsmann (55. Pachowski), Ludwig, Fattah.
Tore: 0:1 M. Lange (11.), 0:2 L. Baumgart (19.), 1:2 F. Heinemann (34.), 1:3 L. Baumgart (66.), 1:4 K. Pachowski (87.)
Zuschauer: 120
Zeitstrafe: Fabian Philipp (Friedewald/Ausbach, 38.)

Ergebnisse / Tabellen

Kreisoberliga Nord

Gudegrund – Hohe Luft	3:1
Friedewald/Ausb. – SGDK	1:4
Weiterode – Kiebitzgr./Roth,	3:1
Niederaula/K. – Werratal	1:0
Hohenroda – Ludwigsau	5:0
Haunetal – Bebra	0:5
Burghaun – Steinbach II	0:2
Jossatal – Michelsr./Rud.	2:0
1. FSG Bebra	2 9:1 6
2. FSG Hohenroda	2 7:0 6
SV Steinbach II	2 7:0 6
4. SG Dittlofrod/K.	2 7:2 6
5. SG Niederaula/K.	2 3:0 6
6. ESV Weiterode	2 4:2 4
7. FSG Jossatal	2 3:4 3
8. SG Haunetal	2 8:6 3
9. SG Gudegrund	2 3:6 3
10. SG Michelsr./Rud.	2 3:4 3
11. SG Friedew./Ausb.	2 2:5 1
12. SV Burghaun	2 2:5 0
13. SG Werratal	2 0:3 0
14. FSV Hohe Luft	2 2:6 0
15. FSG Kiebitzgr./Roth.	2 1:5 0
16. SG Ludwigsau	2 1:13 0

Ausblick:

So., 20. August, 15 Uhr:
Kiebitzgrund/Rothenkirchen – SGDK
So., 27. August, 15 Uhr:
SGDK – Werratal

B-Liga Hünfeld

Großtaft II – SGDK II	1:9
Soisd./Rasd. I – Kiebitzgr./Roth. II	1:1
Damm./N./G. – Wölf II	7:4
Präforst II – Ufhausen II	8:2
Großenb./R./K. II – Wölf II	1:6
Haunetal II – Damm./N./G. II	3:0
Burghaun II – Mackenzell II	3:1
Damm./N./G. – Michelsr./Rud. II	6:2
Eiterf./Leimb. III – Nüsttal II	4:2
1. SG Damm./N./G.	2 24:6 9
2. SG Dittlofrod/K. II	2 16:1 6
3. SG Haunetal II	2 8:2 6
4. SG Soisd./Rasd. II	2 16:1 4
5. FSG Kiebitzgr./Roth. II	2 3:2 4
6. SG Präforst II	2 9:4 3
7. SV Burghaun II	2 4:3 3
8. SG Michelsr./Rud. II	2 4:7 3
9. TSG Mackenzell II	2 3:4 3
10. SV Wölf II	2 12:13 3
11. SG Eiterf./Leimb. III	2 5:4 3
12. TSV Ufhausen II	2 11:8 3
13. DJK 1. FC Nüsttal II	2 2:11 0
14. SG Großenb./R./K. II	2 1:15 0
15. SG Damm./N./G. II	2 0:14 0
16. BW Großtaft II	2 1:24 0

Ausblick:

Fr., 18. August, 19 Uhr:
Wölf II – SGDK II
So., 20. August, 13.15 Uhr:
Kiebitzgrund/Rothenk. II – SGDK II
So., 27. August, 13 Uhr:
SGDK II – Ufhausen II

Fast zweistellig

B-Liga: Sieg mit "Bernhardt"



Es war ungewohnt anzuschauen, das Reserve-Derby am Donnerstagabend in der B-Liga Hünfeld bei BW Großtaft II. Am Ende stand ein klarer 9:1 (3:1)-Auswärtssieg und damit die vorübergehende Tabellenführung nach zwei absolvierten Saisonspielen. Warum mit neun gegen neun gespielt wurde und das nur zweimal 35 Minuten, lässt sich erklären...

In den untersten Klassen bietet der HFV die Möglichkeit an, nach dem Modell „Bernhardt“ zu spielen, was eine Flexibilisierung ermöglichen und weniger Spielabsa-

gen bedeuten soll. Gegner Großtaft beantragte dies im Vorfeld, weil die Blau-Weißen zu wenig Spieler zur Verfügung hatten. Wird dies genehmigt, wird neun gegen neun gespielt, eben über nur 70 Minuten und mit weniger Wechselmöglichkeiten, aber auf dem großen Feld.

SGDK II: Mi. Hofmann, Apel, Minich, Kraus, B. Sippel, Mat. Hofmann, Keller, Sauer, Ju. Hofmann (Fuchs, F. Lohfink, T. Sippel).
Tore: 0:1 N. Kraus (6.), 0:2 B. Sippel (17.), 0:3 M. Keller (31.), 1:3 S. Heiling (34.), 1:4 B. Sippel (39.), 1:5 B. Sippel (41.), 1:6 A. Minich (45., Foulelfmeter), 1:7 L. Fuchs (47.), 1:8 N. Kraus (68.), 1:9 L. Fuchs (70.)

Zuschauer: 60

Mädels schwitzen

Frauen: Rhön-Trainingslager

Die Vorbereitung unserer Frauenmannschaft nimmt so richtig Fahrt auf: Von Freitag bis Sonntag weilte das Team in Liebhardts in der Rhön und absolvierte drei anstrengende Tage, bei denen der Fußball und die Mannschaft im Vordergrund stand.

Die Mädels schwitzten bei den Einheiten unter Coach Detlef Pabst auf dem tollen Rasenplatz in Eckweisbach

und verbrachten abseits des Platzes tolle Stunden miteinander. Ob Uno, Tischtennis oder einfach lockere Gespräche und viel Lachen – bei einem gelungenen Trainingslager gehört alles dazu, so auch ein Foto-Termin. Am Sonntagmorgen spielte das Team dann noch ein Testspiel beim Verbandsligisten TSV Poppenhausen und gewann in einem kleinen Spektakel mit 7:2.



Impressum

Herausgeber:
Sportgemeinschaft
Dittlofrod Körnbach 1962 e.V.
Kömbacher Str. 12
36132 Eiterfeld-Dittlofrod
E-Mail: sgdk@dittlofrod.de